



Aktuelles vom Deutschlandstipendium

10 Jahre Deutschlandstipendium

In der aktuellen Förderperiode 2020/2021 feiert das Deutschlandstipendium sein 10-jähriges Jubiläum. Es ist beeindruckend, welche große Zahl an privaten Spendengeldern in dieser Zeit bisher zusammen gekommen ist. Und das Interesse der Studierenden ist nach wie vor groß. An der Universität Ulm wurde dieses Jahr erneut eine Rekordzahl an Bewerbungen für das Deutschlandstipendium eingereicht. Auch die Zahl der Förderer ist wieder gestiegen, was sehr erfreulich ist.

Ausschreibung der Stipendien 2020/2021

2020 haben sich 411 Studierende der Universität Ulm um ein Deutschlandstipendium beworben. Das sind über 60 mehr als im Vorjahr. Und auch die Anzahl an Stipendien ist gestiegen. Durch die Unterstützung von Firmen, Privatpersonen, Stiftungen und weiteren Einrichtungen, können ab dem Wintersemester 2020/21 71 Studierende gefördert werden.



Aperitif im Foyer des Gebäudes N27 bei der Vergabefeier der Deutschlandstipendien Urkunden im Januar 2020.
Foto: Elvira Eberhardt/Universität Ulm

Aufgrund der momentanen Situation hat sich die Ausschreibung des Deutschlandstipendiums an der Universität Ulm um einen Monat verzögert. Auch konnte die Vergabekommission der Universität Ulm, die sich aus Dekanen der einzelnen Fachbereiche, einer Gleichstellungsbeauftragten und Studierenden zusammensetzt, bisher leider noch nicht tagen. Das heißt, dass die Stipendiatinnen und Stipendiaten vermutlich erst im neuen Jahr ausgewählt werden können.

Begabte und leistungsstarke Studierende, die sich neben dem Studium auch gesellschaftlich, sozial, kirchlich oder politisch engagieren, werden einkommensunabhängig mit monatlich 300 Euro gefördert, wovon eine Hälfte von den Stipendiengeldern und die andere Hälfte vom Bund bereitgestellt wird. Die Stipendiatinnen und Stipendiaten erhalten den Fördersatz von monatlich 300,- € rückwirkend zum 1. Oktober 2020 ausbezahlt.



Die Vizepräsidentin für Lehre, Frau Prof. Olga Pollatos, begrüßt alle Gäste bei der Deutschlandstipendien Vergabefeier 2020.
Foto: Elvira Eberhardt/Universität Ulm



Erste virtuelle Vergabefeier

Die feierliche Übergabe der Deutschlandstipendien Urkunden wird im neuen Jahr erstmals als virtuelle Veranstaltung stattfinden. Der Termin ist am **Donnerstag, 25. Februar 2021 um 16:00 Uhr**.

Der Präsident der Universität Ulm, Prof. Weber, wird einen Überblick über die bisherige Deutschlandstipendien Laufzeit geben und die Vizepräsidentin für Lehre, Frau Prof. Pollatos, wird Sie als Moderatorin durch die Veranstaltung führen. Außerdem werden sowohl langjährige Förderer, als auch Stipendiatinnen und Stipendiaten der ersten Stunde über Erfahrungen berichten.

Es wäre schön, wenn Sie sich den Termin jetzt schon vormerken könnten. Eine persönliche Einladung mit allen weiteren Details werden Sie im neuen Jahr erhalten.

Förderer 2020/21

Die Universität Ulm bedankt sich bei allen Stipendiengebern, die den Studierenden der Universität Ulm eine Förderung für das Wintersemester 2020/21 und das Sommersemester 2021 ermöglichen (in alphabetischer Reihenfolge):

- Allianz Deutschland AG
- Annette Schavan
- Axians Infoma GmbH
- Berufsbildungswerk Philipp Jakob Wieland
- Dr. Barbara Mez-Starck-Stiftung
- Dr. Ricker Stiftung
- Ehrensenator Kress
- Häussler Technische Orthopädie GmbH
- Jörg-Vollmar-Stiftung
- Karl Eychmüller-Stiftung
- KARL STORZ SE & Co. KG
- Liqui Moly GmbH
- MLP Finanzberatung SE
- Paul Hartmann Group
- Pilz GmbH & Co. KG
- Prof. Dr. Dieing
- RKU - Universitäts- und Rehabilitationskliniken Ulm
- Sparkasse Ulm
- Ulmer Forum für Wirtschaftswissenschaften (UFW) e.V.
- ulrich GmbH & Co. KG
- Universität Ulm
- Ulmer Universitätsgesellschaft (UUG) e. V.
- Uzin Utz GmbH
- Waldburg-Zeil Kliniken GmbH & Co. KG
- Wüstenrot & Württembergische AG
- ZwickRoell GmbH & Co. KG



Dirk Witrahm (links) und Thomas Bückle (rechts) der ZwickRoell GmbH & Co. KG mit den Stipendiaten Sören Johannes Viegener und Nathan Gruber (Mitte)
Foto: Elvira Eberhardt/Universität Ulm

Bundesweite Entwicklung

Im Jahr 2019 konnten bundesweit **28.159** Stipendiatinnen und Stipendiaten mit einem Deutschlandstipendium gefördert werden. Davon waren etwas mehr als die Hälfte Frauen. **312** Hochschulen konnten bei mehr als **7.500** Förderern Mittel einwerben. Insgesamt haben private Förderer seit Beginn des Programms 2011 rund **197 Millionen Euro** aufgebracht. Allein im Jahr 2019 waren es rund **29 Millionen Euro**.

Im Vergleich der Bundesländer liegt Baden-Württemberg mit insgesamt **3.569** Stipendien auf **Platz 3** der Gesamtliste. Bayern ist mit 4.115 Deutschlandstipendien auf Platz 2 und Nordrhein-Westfalen ist mit 8.009 Stipendien der Spitzenreiter.

Quelle: www.deutschlandstipendium.de/de/zahlen-und-fakten-1725.html



Bei der Vergabefeier 2020 wünscht Frau Prof. Olga Pollatos allen Gästen gute Gespräche und interessante Kontakte für den weiteren Verlauf des Abends.
Foto: Elvira Eberhardt/Universität Ulm

Kontakt

Diana Frankenhauser
Universität Ulm
Marketing (Abt. I-1)
Helmholtzstr. 16
89081 Ulm

diana.frankenhauser@uni-ulm.de
Tel.: 0731/50-2 51 84
Fax: 0731/50-2 20 96

<http://www.uni-ulm.de/deutschlandstipendium>